

Prüfzone	Größe UEP ha	Größe DEP ha	PAG projet	Anmerkungen und strukturelle Ausstattung	UEP	SCR	DEP	VP	Empfehlung_UEP	Screening	Avis COL	Avis Büro Gessner	Infos_CRNA	Flächenstatus_CE Stand Oktober 2018	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Vögel (Farbe)	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Fledermäuse (Farbe)	ZSU-Planung, PAG	Maßnahmen, PAG
<b>DEP-Prüfflächen der Gemeinde Schuttrange (I = Innerhalb/A = Außerhalb des PAG en vigueur)</b>																		
I03_MU	1,51	1,51	ECO-c1	Aussenb. / Mesophiles Grünland / Feldgehölze und große Einzelbäume /Übergang zu Streuobstbeständen	x	/	x	/	Servitude urbanisation, Schutzpflanzung am Westrand, Identifizierung nach Art. 17/20	/	Bebauung ohne kumulative Effekte mit A21_MU machbar.	Weitergehende Untersuchung wegen pot. Quartier- und Teiljagdhabitat, art. 20/ ggf. Art 17	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	ZSU „IP	/
I05_MU	0,40	0,31	Hab-1	Mesophiles Grünland / begradigter Bachlauf	x	/	x	/	Offenhalten eines Grünkorridors - Servitude urbanisation, Naturnahe Verlegung des Bauchlaufs; Servitude urbanisation zur Abschirmung des Schutzgebietes	/	unbedenklich bei Kompensation der gerodeten Gehölze am Mänsbech	unbedenklich bei Kompensation der gerodeten Gehölze am Mänsbech	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung	/	/	ZSU „Cour d'eau“ Axe principale pour l'écoulement et la rétention des eaux pluviale	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation
I09_MU	3,43	3,43	HAB-1/ ZAD	Grünland /Weide/ Streuobst / Feldgehölze/ Art.17/ großflächig	x	/	x	/	Servitude urbanisation zum Erhalt des Streuobstbestandes, Identifizierung nach Art. 17/20; oder Verzicht auf diese Zone	/	tiefergehende Untersuchung oder Verzicht auf eine Überplanung	tiefergehende Untersuchung oder Verzicht auf eine Überplanung	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	/	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation „R- Retention“ – gemäß Detailplanung Grün- und Vernetzungskorridore
A09_SU	0,70	0,70	bleibt in zone verte ( für Mopo: HAB-2 möglich)	Siedlung, mesophiles Grünland, Streuobstreste, Bahnlinie angrenzend	x	x	x	/	Servitude urbanisation zur Bahn hin, Passive Lärmschutzmaßnahmen Bahnlinie, Identifizierung nach Art. 20, CNRA, Zone "orange"	keine VP erforderlich	Bebauung unbedenklich, wenn Kompensation erfolgt	Pot. Quartiere auf Individuen absuchen, Art. 20	Zone im Bereich archäolog. Fundstätten, Zone "orange"; vor Baubeginn muss mit das CNRA kontaktiert werden	Verbleibt in Zone verte	(Identifikation Art. 21)	(Identifikation Art. 21)	/	Espace vert Aktive und bauliche Lärmschutzmaßnahmen Beteiligung CNRA „ZB – Zone de bruit“
A14_SU	3,17	2,80	HAB-1	Aussenb., einsehbare Hanglage, Art.17-Biotope / Grünland/ von Bebauung umgeben	x	/	x	/	Art. 17-Biotope Einzelbäume u. Hecken, Landschaft, Identifizierung nach Art. 17/20, Ggf. Hangrutsch-gefahr untersuchen, CNRA wegen Nähe zu zone "rouge"	/	Die Bebauung ist bei ortsnaher Kompensation der Strukturen machbar.	Weitergehende Untersuchung, Prüfung von Quartierpotential in Bäumen u. Gebäuden Art. 20, ggf. Ausgleich Art. 17	Nahe einer Zone "rouge"; vor Baubeginn sollte mit dem CNRA Kontakt aufgenommen werden	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	ZSU „Topographie, Geotechnisches Gutachten“ ZSU „Topographie, Integration in die Topographie“	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation „Zone espace verte“
I22_SU	0,75	0,77	HAB-1/ ZAD	Gärten/ von Bebauung umgeben/ Gehölzriegel	x	/	x	/	Kompensation, Bebauung machbar, falls keine Restriktionen aus Artenschutz entstehen, Identifizierung nach Art. 17/20, CNRA, Zone "orange"	/	Zone sollte wege hochwertigen Habitaten nach Art. 20 erhalten bleiben, (Gartenrotschwaz, Grünspecht u. a.)	Weitergehende Untersuchung, Prüfung von Quartierpotential in Bäumen Art. 20, ggf. Ausgleich Art. 17	Zone im Bereich archäolog. Fundstätten, Zone "orange"; vor Baubeginn muss mit das CNRA kontaktiert werden	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	/	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation „R- Retention“ – gemäß Detailplanung Beteiligung CNRA

Prüfzone	Größe UEP ha	Größe DEP ha	PAG projet	Anmerkungen und strukturelle Ausstattung	UEP	SCR	DEP	VP	Empfehlung_UEP	Screening	Avis COL	Avis Büro Gessner	Infos_CRNA	Flächenstatus_CE Stand Oktober 2018	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Vögel (Farbe)	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Fledermäuse (Farbe)	ZSU-Planung, PAG	Maßnahmen, PAG
I23_SU	0,59	0,59	Reklassierung in zone verte (für Mopo HAB-2 möglich)	Siedlung mit bedeutender Vegetation, Grünland/ Bahnlinie angrenzend	x	x	x	/	Servitude urbanisation zur Bahn hin, Passive Lärmschutzmaßnahmen Bahnlinie, ggf. Identifizierung nach Art. 20, CNRA, Zone "orange"	keine VP erforderlich	Die Bebauung wird wegen hochwertigen Habitaten und Strukturen grundsätzlich abgelehnt	Strukturreich, eingeschränkte Habitataignung für Fledermäuse und Vögel, Kompensation erforderlich, Quartierbaum absuchen Art. 20	Zone im Bereich archäolog. Fundstätten, Zone "orange"; vor Baubeginn muss mit das CNRA kontaktiert werden	Reklassierung in zone verte	(Identifikation Art. 21)	(Identifikation Art. 21)	/	Espace vert, Aktive und bauliche Lärmschutzmaßnahmen Beteiligung CNRA „ZB – Zone de bruit“
I24a_SU	0,99	1,25	Hab-1/ ZAD	Geschütztes Streuobst, Hochstamm / Pferdeweide	x	/	x	/	Servitude urbanisation Abschirmung, Erhalt Streuobst, Identifizierung nach Art. 20 und ggf. 17; oder Verzicht auf diese Zone, CNRA, Zone "orange"	/	Auf Bebauung verzichten, Art. 20 (Gartenrotschwanz, Grünspecht, u. a.)	tiefergehende Untersuchung, Pot. Quartiere absuchen, Ausgleich nach Art. 20, Art. 17 prüfen	Zone im Bereich archäolog. Fundstätten, Zone "orange"; vor Baubeginn muss mit das CNRA kontaktiert werden	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	ZSU „IP	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation Beteiligung CNRA
I26_SU	0,72	0,74	HAB-1 / PAP-NQ	Siedlung ohne bedeutende Vegetation/ Streuobst	x	/	x	/	Hohe Strukturvielfalt, Erhalt vieler Gehölze, Identifizierung nach Art. 20 und ggf. Art. 17	/	Auf Bebauung verzichten, Art. 20 (Gartenrotschwanz, Grünspecht, u. a.)	Tiefergehende Untersuchung, Pot. Quartiere absuchen, Ausgleich nach Art. 20, Art. 17 prüfen	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	/	Beteiligung CNRA
I27_SU	0,75	0,75	HAB-1	Intensiv genutztes Grünland/ Reste von Streuobst/markanter Nussbaum/ an der Hauptstraße gelegen	x	/	x	/	Erhalt des Quartierbaums, Identifizierung nach Art. 20, Lärmschutzmaßnahmen wegen Lage an dem C.R.	/	Bebauung machbar, wenn der Strukturverlust kompensiert wird	Bebauung machbar, wenn einzelner markanter Quartierbaum abgesucht wird. Bei Verlust CEF-Maßnahme (Art. 20) umsetzen	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	ZSU „Topographie, Geotechnisches Gutachten“ ZSU „Topographie, Integration in die Topographie“	„R- Retention“ – gemäß Detailplanung
A10_AS	3,03	1,66	HAB-1	Intensiv genutztes Grünland/ Reste von Streuobst/Vorhandene Bebauung, Spielplatz	x	/	x	/	Servitude urbanisation für Bongert und Abschirmung, Trinkwasserschutzzone, teilflächige Identifizierung nach Art. 17/20	/	Bebauung machbar, wenn Bongert (Artenschutz, Vögel) nicht bebaut wird, Nachkartierung entfällt, da Zonenverkleinerung	Bebauung machbar, wenn Bongert (Artenschutz, Flederm. Vögel) von der Bebauung ausgespart wird	Größer als 0,3 ha, Probeuntersuchung	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	ZSU „IP	Ausweisung öffentlicher Grünfläche, naturnahe Gestaltung Flächenreduktion zum Erhalt v. Habitats geschützter Arten
A12_AS	0,38	0,43	HAB-1	Umbaute Innerortslage/ Streuobst	x	/	x	/	Erhalt möglichst vieler Gehölze, Identifizierung nach Art. 20 und ggf. nach Art 17, U.U. CEF-Maßnahmen für Avifauna	/	Verzicht auf die Bebauung oder Bebauung machbar, wenn vorab nach Art. 20 CEF-Maßnahmen umgesetzt werden	Weitergehende Untersuchung, Prüfung von Quartierpotential in Bäumen, Art. 20, ggf. Ausgleich Art. 17	Nahe einer Zone "rouge"; vor Baubeginn sollte mit dem CNRA Kontakt aufgenommen werden	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	/	„R- Retention“ – gemäß Detailplanung Grün- und Vernetzungskorridore
I28_SR	1,27	1,35	HAB-1/ ZAD	Mesophiles Grünland / Streuobst/ Hecken/ südlich vom Wald und RN ZH 50 Siedlung	x	/	x	/	Servitude urbanisation als Puffer zum Wald und des RN, Flächenreduktion und Erhalt vom Streuobst, teilflächige Identifizierung nach Art. 17/20	/	Auf eine Bebauung sollte verzichtet werden, Erhalt der Bongerten und Gehölze	Weitergehende Untersuchung, Leitlinien, Jagdhabitat, ggf., Ausgleich Art. 17 und Maßnahmen nach Art. 20 prüfen	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	/	CEF-Maßnahmen Geschwindigkeitsreduktion an der Rue de Luxembourg,

Prüfzone	Größe UEP ha	Größe DEP ha	PAG projet	Anmerkungen und strukturelle Ausstattung	UEP	SCR	DEP	VP	Empfehlung_UEP	Screening	Avis COL	Avis Büro Gessner	Infos_CRNA	Flächenstatus_CE Stand Oktober 2018	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Vögel (Farbe)	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Fledermäuse (Farbe)	ZSU-Planung, PAG	Maßnahmen, PAG
I29_SR	0,42	0,40	HAB-1 ,	Mesophiles Grünland/ markante Straßenbäume/Übergang zur freien Landschaft/ an der Hauptstraße gelegen	x	/	x		Erhalt der markanten Straßenbäume (Art. 17), Servitude urbanisation zur Abschirmung der freien Landschaft und zum RN ZH 50,	/	Artenschutzrechtlich unbedenklich	Artenschutzrechtlich unbedenklich	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung	/	/	ZSU „IP	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation  Geschwindigkeitsreduktion an der Rue de Luxembourg,
I30_SR	0,22	0,18	HAB-1 ,	Mesophiles Grünland / Einzelne Bäume - Streuobstreste/ an der Hauptstraße und er Bahnlinien gelegen	x	x	x	/	Servitude urbanisation - Offenhalten eines Korridors, Landschaftl. Einbindung, Lärmschutz, Identifizierung nach Art. 17/20	keine VP erforderlich	Bebauung machbar, Kompensation erforderlich	Weitergehende Unterschung, Korridorfunktion, Leitlinien, Quartierbäume, Jagdhabitat Pferdekoppel, ggf., Maßnahmen n. Art. 20 u. Ausgleich Art. 17 prüfen	/	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	ZSU „IP“ ZSU „Couleé verte	„ZB – zone de bruit“  Bauliche Lärmschutzmaßnahmen
I01_UB	3,50	3,50	ECO-c1/ ZAD	Acker/ Nadelgehölzriegel/ An Kläranlage und nah an der A1 gelegen/ Gewerbliche Zufahrt durch die Ortslage/ von Schutzgebieten umgeben	x	x	x	x	Servitude urbanisation. zur Abschirmung der Schutzgebiete, v. a. im Syretal, Schutzmaßnahmen gegen Lärmbelastung, Immissionen A1 u. Findel, Immissionen von der Kläranlage, Gewerbliche Zufahrt durch Ortslage, Gefährdung, Identifizierung nach Art. 17/20	VP erforderlich	Verzicht auf die Bebauung nach Art. 20 für Rot- und Scharzmilan, Weitergehende Untersuchung wegen Betroffenheit von Schutzgebiet sowie von Rot- und Schwarzmilan, Schutzstreifen zur Abschirmung des Schutzgebietes vorsehen, ggf.	Weitergehende Unterschung, wegen Leitlinien und pot. Quartieren am Nadelholzriegel, Maßnahmen n. Art. 20 u. ggf. Ausgleich Art. 17 prüfen, bei Erhalt des Gehölzes Bebauung machbar	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung, ZAD, ggf. Reklassierung auf nationaler Ebene (PDS)	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	ZSU „IP	CEF-Maßnahmen (Lerchenfenster)
I02_UB	5,92	3,77	ECO-c1/ ZAD	Streuobstanpflanzung / Acker /Gehölzstreifen/ an Kläranlage und nah an der A1 gelegen/ Gewerbliche Zufahrt durch die Ortslage/ von Schutzgebieten umgeben	x	x	x	x	Servitude urbanisation. zur Abschirmung der Schutzgebiete, v. a. im Syretal, Schutzmaßnahmen gegen Lärm-belastung, Immissionen A1 u. Findel, Immissionen von der Kläranlage, Gewerbliche Zufahrt durch Ortslage, Gefährdung, Identifizierung nach Art. 20, ggf. Ausgleich nach Art. 17 für Avifauna	VP erforderlich	Verzicht auf die Bebauung nach Art. 20 für Rot- und Scharzmilan, Weitergehende Untersuchung wegen Betroffenheit von Schutzgebiet sowie von Rot- und Schwarzmilan, Schutzstreifen zur Abschirmung des Schutzgebietes vorsehen, ggf. Ausgleich nach Art.	Weitergehende Unterschung, wegen Leitlinien und pot. Quartieren , Maßnahmen n. Art. 20 bei Erhalt des Gehölzriegels ist eine Bebauung machbar	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 21	ZSU „IP	CEF-Maßnahmen (Lerchenfenster)  Flächenreduktion zum Erhalt hochwertiger Strukturen „BEP-Park“
I13_NH	0,67	0,71	HAB-1/ ZAD	Innenbereich / junger Streuobstbestand	x	/	x	/	Passiver Lärmschutz, Auflagen zum Schutz des prov. Trinkwasserschutzgebietes beachten, landschaftliche Einbindung, Identifizierung nach Art. 17/20, ggf. Verzicht auf Bebauung.	/	Die Zone ist wegen der Bedeutung nach Art. 20 für die Avifauna nicht bebaubar, ggf. tiefergehende Untersuchung	unkritisch, aber Kompensation des Gehölzverlustes, Erhalt bzw. Absuchen der zwei potentiellen randlich stehenden Quartierbäumen nach Art. 20	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	ZSU „IP	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation  Umsetzung baulicher Schallschutzmaßnahmen „ZB – zone de bruit“

Prüfzone	Größe UEP ha	Größe DEP ha	PAG projet	Anmerkungen und strukturelle Ausstattung	UEP	SCR	DEP	VP	Empfehlung_UEP	Screening	Avis COL	Avis Büro Gessner	Infos_CRNA	Flächenstatus_CE Stand Oktober 2018	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Vögel (Farbe)	Ableitung Milvus, Artenschutz / Bewertung Fledermäuse (Farbe)	ZSU-Planung, PAG	Maßnahmen, PAG
I14_NH	0,87	0,85	HAB-1/ ZAD	Innenbereich / hochwertiger Streuobstbestand, Art. 17 Biotop/ weit einsehbar/ teilweise Hanglage	x	/	x	/	Passiver Lärmschutz, Hangrutschgefährdung untersuchen, Auflagen zum Schutz des prov. Trinkwasserschutz-gebietes beachten, landschaftliche Einbindung, Identifizierung nach Art. 17/20, hohe Kompensation, ggf. Verzicht auf Bebauung.	/	Die Zone ist wegen der Bedeutung nach Art. 20 für die Avifauna nicht bebaubar, ggf. tiefergehende Untersuchung	überaus schützenswertes Habitat, auf Bebauung verzichten, oder tiefergehende Untersuchung, Ausgleich nach Art. 17, Maßnahmen nach Art. 20	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung/ ZAD	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	ZSU „IP“  ZSU „Topographie, Geo-technisches Gutachten“	„B – Biotop nach Art. 17“ Erhalt/ Kompensation  „ZB – zone de bruit“  Umsetzung baulicher Schallschutzmaßnahmen
I16_NH	0,24	0,12	HAB-1	Innenbereich/ Reste von Streuobst/ mesophiles Grünland/ Rasen/ von Bebauung umgeben	x	/	x	/	Passiver Lärmschutz, Untersuchung der Altlastenverdachtsfläche, Auflagen zum Schutz des prov. Trinkwasserschutz-gebietes beachten, Identifizierung nach Art. 17/20, ggf. Verzicht auf Bebauung.	/	Die Bebauung ist unbedenklich, wenn eine Kompensation für den Strukturverlust erfolgt	Unbedenklich, wenn die beiden potentiellen Quartierbäume erhalten bleiben; ansonsten muss nach Art. 20 eine Besatzkontrolle erfolgen	/	Zone bleibt in Überplanung	/	/	ZSU „Etude de sol“ – Altlastenuntersuchung	„ZB- zone de bruit“  Umsetzung baulicher Schallschutzmaßnahmen
I20_NH	0,32	0,51	HAB-1	Grünland/ Streuobstreste/ Einzelbäume/ an der Hauptstraße gelegen	x	/	x	/	Passiver Lärmschutz, Auflagen zum Schutz des prov. Trinkwasserschutz-gebietes beachten, Servitude urbanisation als Puffer zum Schutzgebiet und zum Wald, u.a. auch Baumfalllänge, Identifizierung nach Art. 20, ggf. nach Art. 17	/	Die Bebauung ist unbedenklich, wenn eine Kompensation für den Strukturverlust erfolgt	schützenswertes Habitat, tiefergehende Untersuchung wegen Jagdhabitat und Quartiereignung, ggf. Ausgleich nach Art. 17, bei Beanspruchung Maßnahmen nach Art. 20	Größer als 0,3 ha, Information des CNRA	Zone bleibt in Überplanung	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	Identifikation Art. 17 Identifikation Art. 21	ZSU „IP“	„ZB – zone de bruit“  Umsetzung von baulichen Schallschutzmaßnahmen

<b>Konfliktpotential (Einschätzung COL, Ökologe)</b>
<b>Unkritisch</b>
<b>Bebaubar mit Ausgleichsmaßnahmen</b>
<b>Kritisch</b>